Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
VI/66/660/2

Vorlage-Nr.
2694/2011

Freigabedatum
11.08.2011

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

1. Baubeschluss; hier: Generalsanierung Radwege Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6601-1201-0-1008 Generalsanierung Radwege, (Elbeallee)
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes; hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6601-1201-0-1008 Generalsanierung Radwege (Elbeallee)

Beschlussorgan
Verkehrsausschuss Finanzausschuss

Beratungsfolge		**Abstimmungsergebnis**					
Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge-lehnt	zu-rück-ge-stellt	verwiesen in	ein-stim-mig	mehr-heitlich gegen
Verkehrsausschuss	27.09.2011	☐	☐	☐		☐	
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	29.09.2011	☐	☐	☐		☐	
Finanzausschuss	10.10.2011	☐	☐	☐		☐	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

1. Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Generalsanierung der Radwege Elbeallee. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 449.820 € für die Generalsanierung der Radwege Elbeallee bei der Finanzstelle 6601-1201-0-1008 – Generalsanierung Radwege, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2011.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☐ Nein	☒ ja, Kosten der Maßnahme 449.820 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses ____ %	☒ nein ☐ ja ____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten ____ €	b) Sachkosten ____ €

Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)	Einsparungen (Euro)

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Der Verkehrsausschuss hat in seiner Sitzung am 16.06.2009 den Bedarf für die überbezirklichen Radwegsanierungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet für das Jahr 2009 festgestellt und die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahmen, eventuell auch in Teilabschnitten, beauftragt.

Die einzelnen Bezirksvertretungen haben zusätzlich bezirksbezogene Sanierungsmaßnahmen beschlossen und die Verwaltung mit deren Durchführung beauftragt. Die Bezirksvertretung Chorweiler hat am 24.03.2009 beschlossen, in erster Priorität die Sanierung der Radwege an der Elbeallee, eventuell auch in Teilabschnitten, durchzuführen.

Die Radwege befinden sich in einem schlechten baulichen Zustand und weisen erhebliche Unebenheiten, Anhebungen der Gehwegplatten, Absackungen und Risse im Asphalt auf. Wurzeln drücken Radwegbeläge und Einfassungen hoch, sodass ein sicheres Befahren der Radwege kaum noch möglich ist. Eine funktionale und gestalterische Aufwertung ist nur durch die Entsiegelung des Radweges, Anlegen eines Schutzstreifens auf der Fahrbahn sowie den Einbau von Neumaterial auf den Gehwegen möglich. Durch Risse und Ausbrüche sowie Zerstörung der Asphaltbefestigung ist die Markierung des Schutzstreifens auf der Fahrbahn erst nach Sanierung der Deckschicht möglich. Im Zuge des Umbaus sollen weiterhin die Mischflächen und Überwege behindertengerecht gestaltet werden. Sie sollen auf der gesamten Länge saniert und gleichzeitig mit optimierten Querschnittsbreiten ausgebaut werden.

Für die Maßnahme stehen im Doppelhaushalt 2010/2011 (inklusive Ermächtigungsübertragungen) bei Finanzstelle 6601-1201-0-1008, Generalsanierung Radwege insgesamt 2.366.931,55 € zur Verfügung. Nach den vorliegenden, vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Kostenberechnungen (RPA-Nr. KOB 2011/0954) belaufen sich die Ausbaukosten auf 449.820,00 €. Das Rechnungsprüfungsamt hat in seinem Prüfbericht gefordert, die Maßnahme vor Einleitung des Vergabeverfahrens noch einmal dem Verkehrsausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen, da die ermittelten Kosten in Höhe von 449.820,00 € erheblich über der Kostenschätzung aus dem Jahr 2009 liegen (siehe Anlage 1).

Zur Einleitung des Vergabeverfahrens und zur Aufnahme der Arbeiten ist die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 449.820 € notwendig. Entsprechende finanzielle Mittel stehen im investiven Bereich, Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, bei der oben genannten Finanzstelle zur Verfügung.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1